

Sicherheitsrat streitet über Nicaragua

New York. China und Russland haben am Mittwoch (Ortszeit) in New York die Einberufung einer Sondersitzung des UN-Sicherheitsrates zur Lage in Nicaragua kritisiert. Das Land sei keine Gefahr für Frieden und Sicherheit auf der Welt und damit kein Thema für das UN-Gremium, kritisierten sie die Anberaumung der Sitzung durch die USA, die derzeit den Vorsitz des Rates innehaben. Während US-Botschafterin Nimrata Haley ein »Ende der Tyrannei« in dem mittelamerikanischen Land forderte, warnte der russische Vertreter Wassili Nebensja davor, »Druck auf die Behörden eines souveränen Staates« auszuüben, »um die antistaatlichen Kräfte zufriedenzustellen«. Die Diskussion im Sicherheitsrat werde die Polarisierung in Nicaragua nur verschärfen. Auch Chinas Vertreter Wu Haitao wies die Einmischung in die inneren Angelegenheiten Nicaraguas zurück. (dpa/Xinhua/PL/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/339340.new-york-sicherheitsrat-streitet-ueber-nicaragua.html>